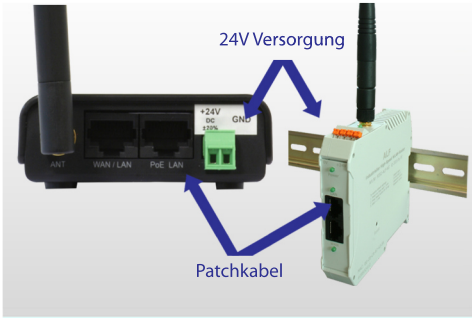
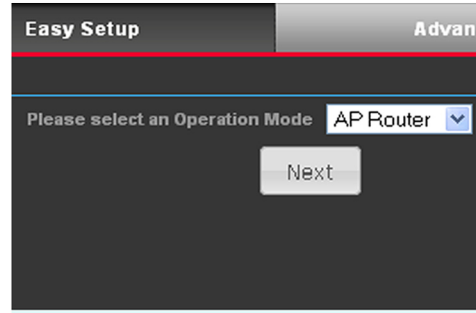
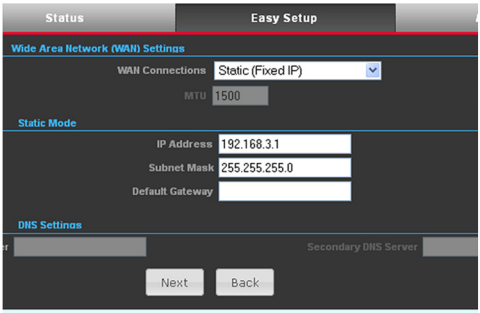
S7-LAN mit ALF als WLAN Router verwenden



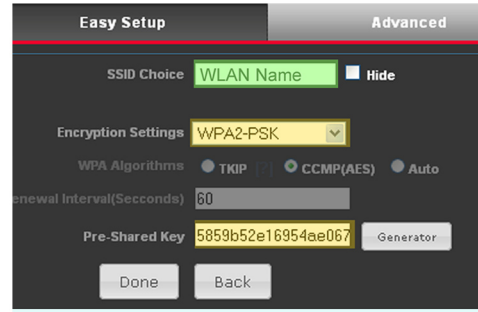
1 24V Versorgungsspannung anschließen
Computer zur Konfiguration mit Patchkabel verbinden



2 Unter dem Menüpunkt „Easy Setup“, die Option „AP-Router“ wählen

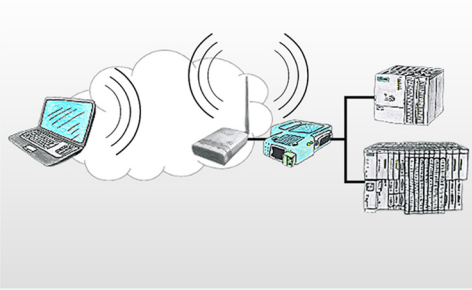


3 Parametrieren Sie im nächsten Schritt Ihre gewünschte IP-Adresse und Subnetzmaske des Routers

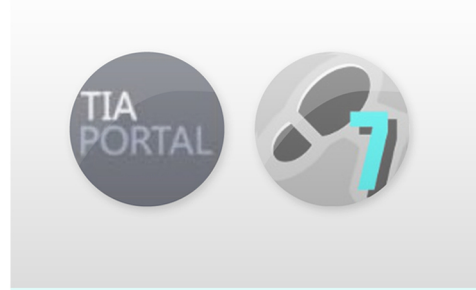


4 Abschließend Netzwerkname und Verschlüsselung parametrieren

Empfohlen wird eine WPA-2 Verschlüsselung mit generiertem Netzwerkschlüssel

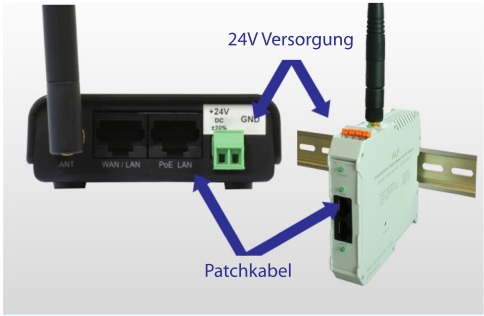


5 S7-LAN Modul mit Patchkabel anschließen
Das Modul ist nun von allen WLAN Teilnehmern ereichbar

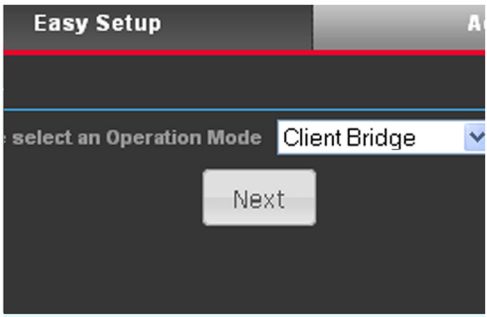


6 TIC Treiber für S7-LAN installieren
TIC Treiber erhältlich unter
www.tpa-partner.de

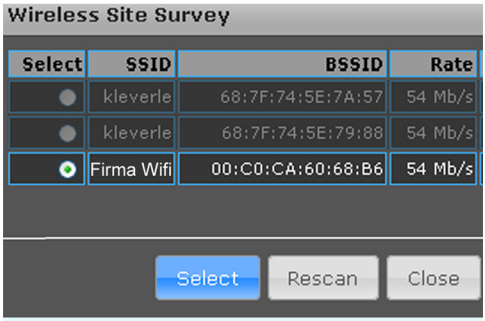
S7-LAN mit ALF in ein bestehendes WLAN Netz integrieren



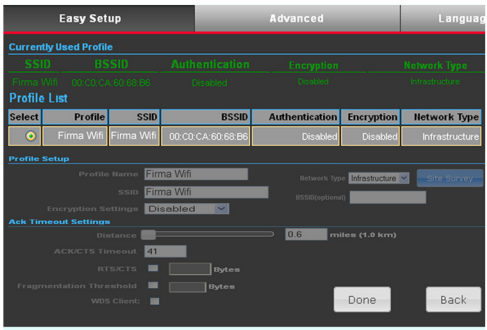
1 24V Versorgungsspannung anschließen
Computer zur Konfiguration mit Patchkabel verbinden



2 Unter dem Menüpunkt „Easy Setup“, die Option „Client-Bridge“ wählen



3 Um nach WLAN Netze zu suchen, den „Site Survey“ Button anklicken und Ihr WLAN Netz auswählen



4 WLAN auswählen, gegebenenfalls Passwort eingeben und mit „Done“ bestätigen

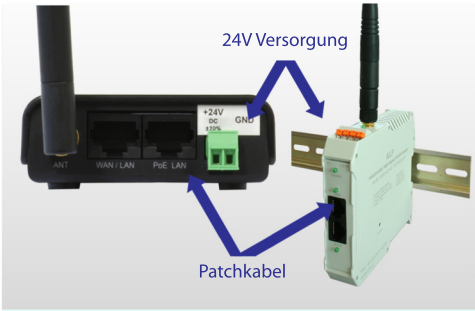


5 S7-LAN Modul mit Patchkabel anschließen
Beide Netze müssen im selben IP-Bereich liegen
Das Modul ist nun eingebunden

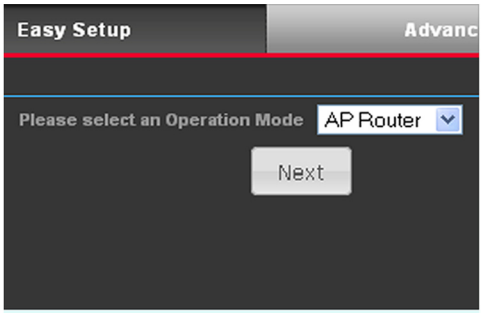


6 TIC Treiber für S7-LAN installieren
TIC Treiber erhältlich unter
www.tpa-partner.de

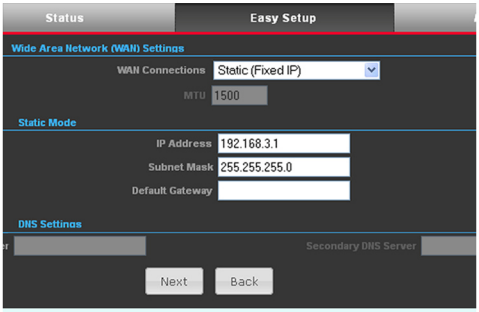
S5-LAN++ mit ALF als WLAN Router verwenden



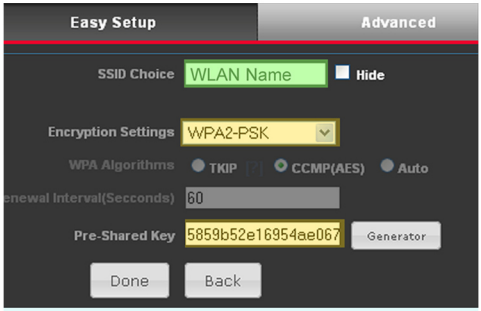
1 24V Versorgungsspannung anschließen
Computer zur Konfiguration mit Patchkabel verbinden



2 Unter dem Menüpunkt „Easy Setup“, die Option „AP-Router“ wählen



3 Parametrieren Sie im nächsten Schritt Ihre gewünschte IP-Adresse und Subnetzmaske des Routers



4 Abschließend Netzwerkname und Verschlüsselung parametrieren

Empfohlen wird eine WPA-2 Verschlüsselung mit generiertem Netzwerkschlüssel



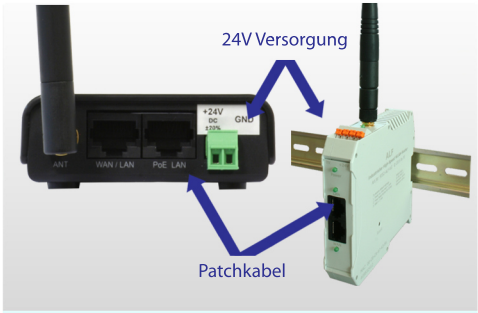
5 S5-LAN++ mit Patchkabel anschließen
Das Modul erhält per DHCP eine IP und ist nun von allen WLAN Teilnehmern ereichbar



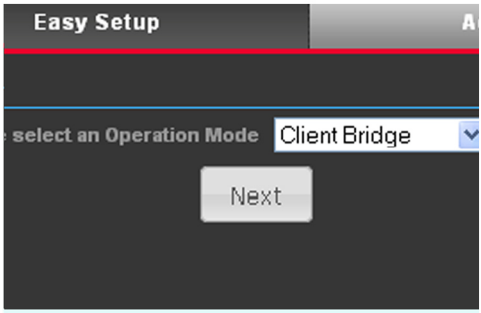
6 Installation:
- S5-Patch für original Step5
- PLCVCOM (virtueller COM-Port)

Software erhältlich unter
www.tpa-partner.de

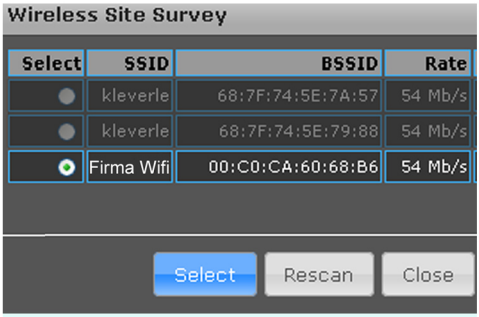
S5-LAN++ mit ALF in ein bestehendes WLAN Netz integrieren



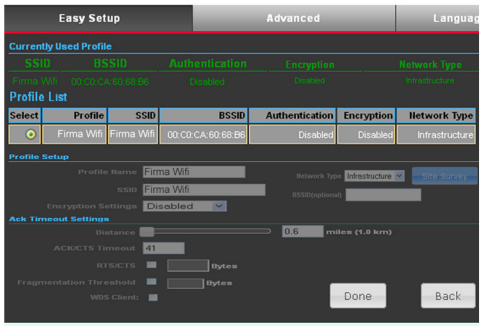
1 24V Versorgungsspannung anschließen
Computer zur Konfiguration mit Patchkabel verbinden



2 Unter dem Menüpunkt „Easy Setup", die Option „Client-Bridge" wählen



3 Um nach WLAN Netze zu suchen, den „Site Survey" Button anklicken und Ihr WLAN Netz auswählen



4 WLAN auswählen, gegebenenfalls Passwort eingeben und mit „Done" bestätigen



5 S5-LAN++ mit Patchkabel verbinden
Beide Netze müssen im selben IP-Bereich liegen
Das Modul ist nun eingebunden



6 Installation:
- S5-Patch für original Step5
- PLCVCOM (virtueller COM-Port)
Software erhältlich unter www.tpa-partner.de

Unter der Web-Adresse https://www.process-informatik.de stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH
Im Gewerbegebiet 1
DE-73116 Wäschenbeuren
+49 (0) 7172-92666-0

info@process-informatik.de
https://www.process-informatik.de

Copyright by PI - 2026

Menübaum Webseite:

+ Produkte / Doku / Downloads
  + Hardware
    + Programmieradapter
      + Programmieradapter S7
        + WLAN/WIFI
          + Profinet CPUs / Ethernet-CPs
            + ALF-Geräte
              + ALF

QR-Code Webseite:

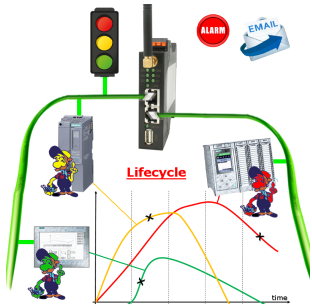






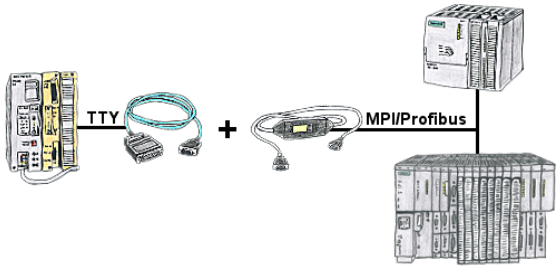
Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

Profinet-Lebenszyklus Überwachung



Bestimmen Sie bevorstehende Ausfälle in Ihrem Profinet.
Schleichend auftretende Alterung wird Ihnen genauestens angezeigt.
Reagieren Sie dank des Profinet-Watchdog bevor etwas passiert.

Kopplung von S5-SPS mit S7-SPS über die PG-Schnittstellen

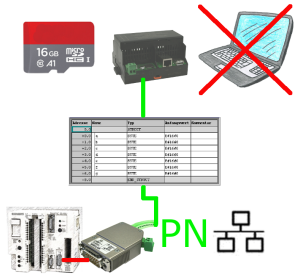


S5 im Maschinenpark, Umrüstung auf S7 nicht rentabel, Zentralsteuerung benötigt dennoch Produktionsdaten, wer kennt nicht diese Problemstellung.

Mit "S5anMPI" verbindet man die S5-SPS über ein Standard-Interface-Kabel mit dem MPI/Profibus einer S7-SPS. Hantierungsbausteine in beide SPS geladen, Kommunikation integriert und "S5anMPI" tauscht DB-Inhalte auf Anforderung der jeweiligen SPS aus. Konfiguration im "S5anMPI" welche SPS aktiv ist, auch beide SPS aktiv ist möglich.

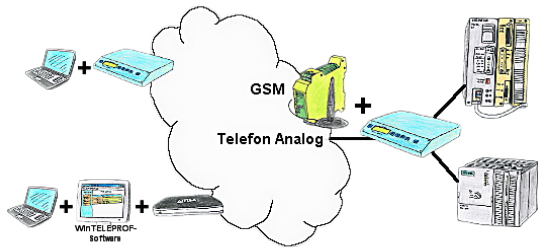
Datenaustausch ohne großen Aufwand und die S5-SPS läuft im S7-Verbund weiter wie gewohnt und muss nicht ausgetauscht werden.

Datensicherung S5-SPS auf SD-Karte



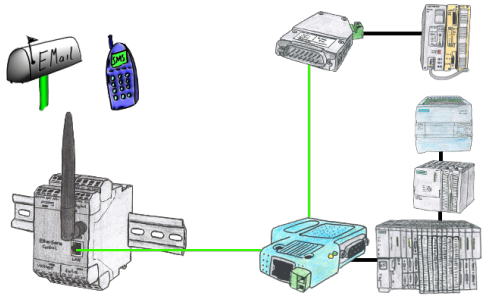
S5-SPS getriggerte DB-Sicherung/-Wiederherstellung ohne zusätzlichen PC über PG-Buchse und Ethernet auf SD-Karte

Fernwartung / Fernwirken von SPSen



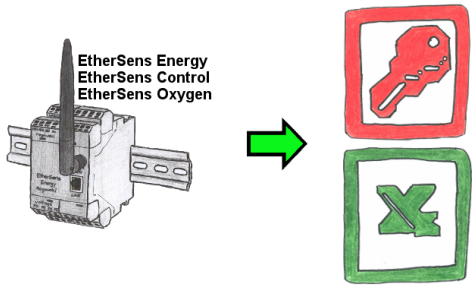
Der Zugriff auf die angeschlossene SPS-Steuerung erfolgt mittels einer Kopplung über Analog-, ISDN- (mit AB-Adapter), sowie über GSM-Strecke (mit ext. GSM-Modem).

Meldungsversand aus der SPS



Versenden Sie direkt von Ihrer SPS-Steuerung aus Nachrichten, Zustände, Alarme als SMS oder E-Mail.

Geloggte Daten nach Excel



Erfassen Sie die benötigten Werte, egal ob Energiedaten, Zustände der Ein- oder Ausgänge, Prozesswerte wie Sauerstoffanteil in der Umgebung,... und schreiben diese mit Zeitstempel in eine CSV-Datei. Diese Datei können Sie dann mit Excel lesen und verarbeiten.